

# Machbarkeitsstudie Weserschleife (NRW\ OW)



le**be**ndigewässer  
in Nordhein-Westfalen

Textsuche

Interner Bereich

- Startseite
- Termine & Veranstaltungen
- Gebietsbeschreibung
- Gewässerzustand OWL
- Planungseinheiten
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Bestandsaufnahme
- Monitoring
- Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm
- Kooperationen / Umsetzungsfahrpläne
  - AG Wasserqualität
  - **Kooperation Mittelweser** ▶
  - Kooperation Oberweser
- Gute Beispiele
- Karte der Massnahmen
- Wiki Homepage

## Kooperation Mittelweser




Die Ziele der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie sind auch für die Weser zu erreichen. Nach dem bewährten kooperativen Ansatz möchte die Bezirksregierung Detmold als für die Weser zuständige Wasserbehörde Verbesserungen der Gewässerstrukturen entsprechend des Programms "Lebendige Gewässer" planen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger waren und sind eingeladen, im Rahmen der Kooperation Mittelweser NRW an der Gestaltung des Flusses mitzuwirken.

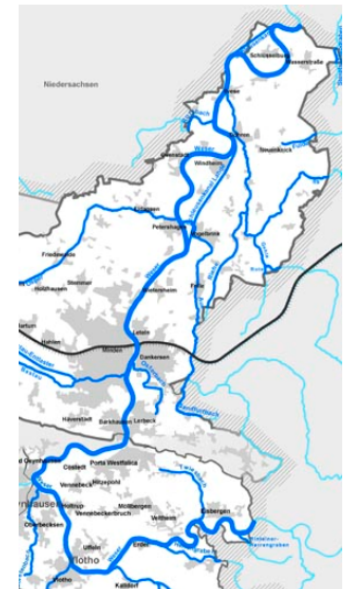
Die Auftaktveranstaltung "Kooperation Mittelweser NRW" fand am 17. Nov 2010 bei der Geschäftsstelle Weser NRW statt.

### Downloads:

**Bericht: Umsetzungsfahrplan Mittelweser**

**Weserkarten & Tabellen zum Umsetzungsfahrplan Mittelweser (Stand August 2012)**

Weserkarte 14	Weserkarte 15	Weserkarte 16	Weserkarte 17
			



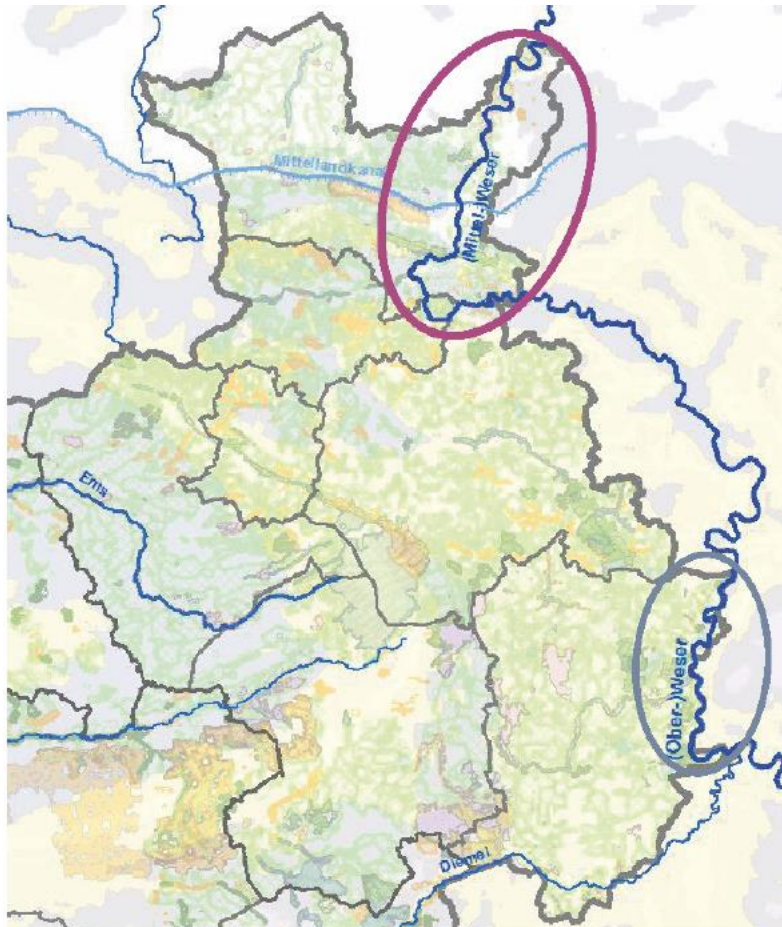


Abbildung 1: Die Weser im Regierungsbezirk Detmold

## Kooperation Mittelweser:

Weser-km 165,80 bis 240,75

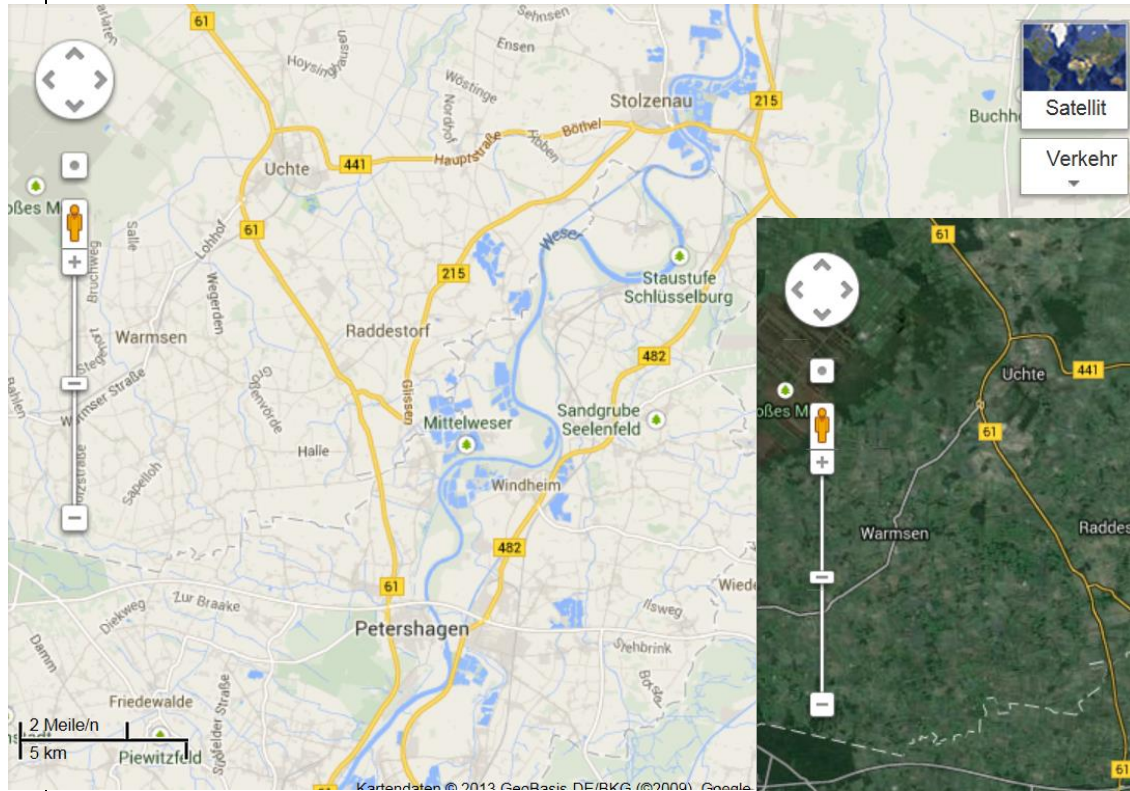
Von der Landesgrenze zu Niedersachsen  
Zwischen Rinteln u. Porta Westfalica-Eis-  
bergen bis erneut zur Landesgrenze unter-  
halb von Stolzenau.

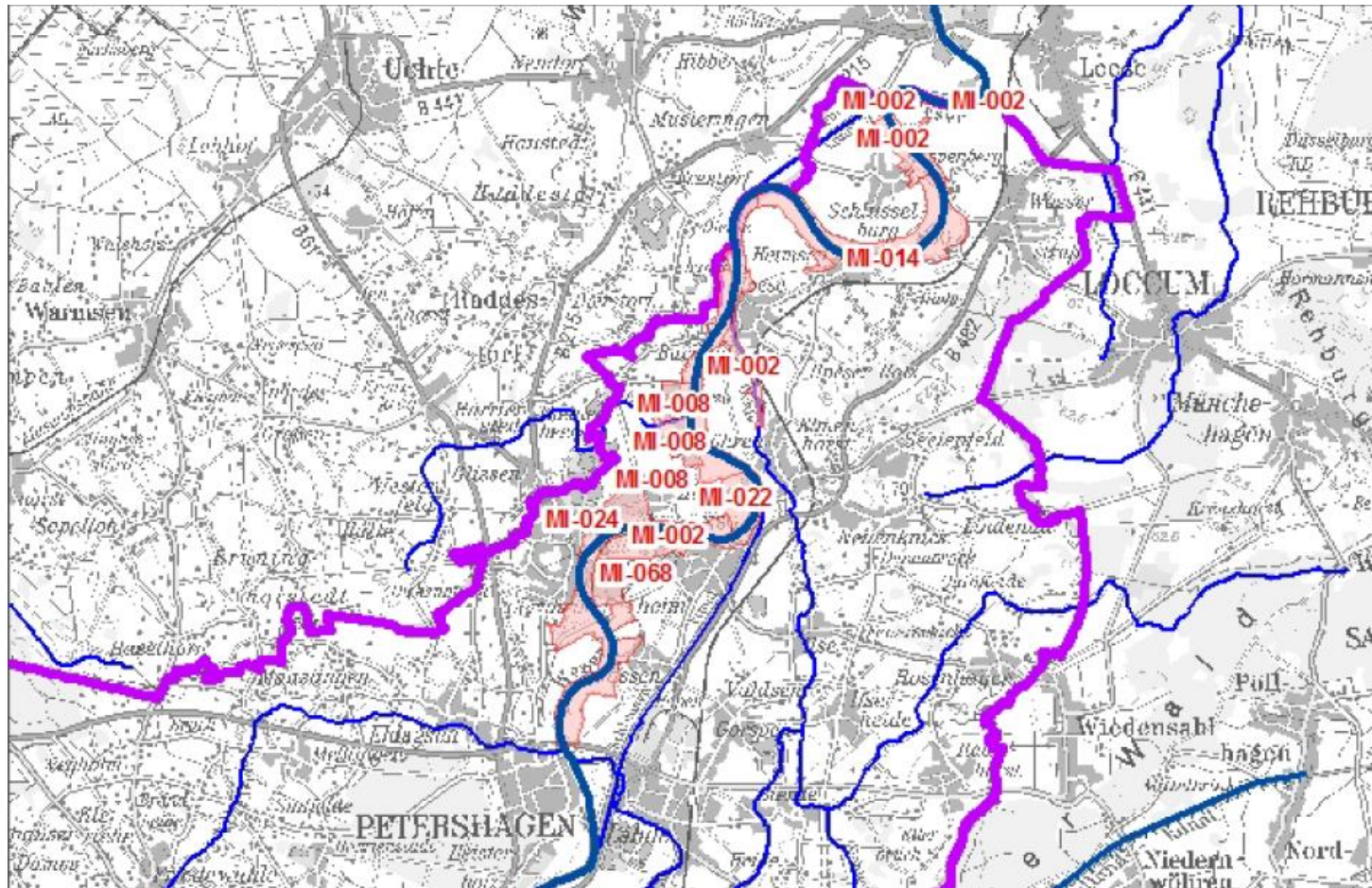
Auftaktveranstaltung 17. 11. 2010

Workshop Mittelweser am 23.04.2012

Workshop Oberweser am 26.04.2012

# Machbarkeitsstudie Weserschleife (NRW\ OW)





Naturschutzgebiete an der Weser

**Informationsveranstaltung zur Machbarkeitsstudie zur  
naturnahen Gewässer- u. Auengestaltung im Bereich der  
Weserschleifen Petershagen u. Schlüsselburg am 08.10.2013  
17:00 im Kreistagssaal Minden-Lübbecke**

- TOP1: Begrüßung
- TOP2: Veranlassung u. Zielsetzung (Bezreg. Detmold)
- TOP3: Vorstellung der Bestandsaufnahme u.  
Maßnahmenvorschläge (UIH)

Die Bezirksregierung Detmold hat Anfang des Jahres eine Machbarkeitsstudie zur naturnahen Gewässer- u. Auenentwicklung im Bereich der Weserschleifen Petershagen u. Schlüsselburg in Auftrag gegeben.

Das Umweltinstitut Höxter zeigten 6 mögliche ökologische Verbesserungsmaßnahmen im Bereich der Fließgewässerentwicklung u. Auenentwicklung unter Berücksichtigung von Hochwasserschutz, bestehenden Naturschutzgebieten und landwirtschaftlichen Nutzungen auf wie z.B. Bildung kleinerer Inseln, Anschlüsse von ausgebaggerten Kieseen, Umbau u. Entfernung von Buhnenfelder, Flachwasserzonen für Flora u. Fauna sowie neue Lebensräume für den Eisvogel (Steilufer) u. Bodenbrüter (Baumfreie Bereiche).

Aufgrund der bestehenden Naturschutzgebiete sind für 4 vorgeschlagene Maßnahmen bereits ca. 90% der benötigten Flächen (62 Hektar) in öffentlicher Hand.

Skizzenhafte Vorplanungen von Einzelmaßnahmen mit Kostenschätzung im Bereich der Ufergestaltung, Auenentwicklung und Vogelschutzgebieten (Rastplatz von Zugvögeln) wurden dargestellt.

Abschließend erfolgte eine Diskussion an der Behördenvertreter, Wassersportler, Angelvereine und Naturschützer teilnahmen.

Die Studie wird Ende des Jahres 2013 vorliegen und Basis für konkrete Maßnahmenplanung\ Maßnahmenumsetzung dienen.

Die Entwicklungsmaßnahmen sollen anschließend mit den Betroffenen und der Öffentlichkeit erörtert werden und zu einem abgestimmten Vorgehen führen.